

Dieses Dokument und die darin enthaltenen Informationen sind Eigentum von SBB Cargo, werden vertraulich zur Verfügung gestellt und dürfen von autorisierten Personen gebraucht werden. Mit Ausnahme der vorgängig genannten Regel, ist für den Gebrauch, die Weitergabe oder das zur Verfügung stellen dieser Informationen das schriftliche Einverständnis von SBB Cargo einzuholen.

© 2018 SBB Cargo AG

Bedienerhandbuch

Offene Vierachser

Eanos



31 85 537 6 000-6 bis 31 85 537 6 199-6

Inhaltsverzeichnis

1.	Geltungsbereich, Sicherheit, Umwelt	3
2.	Einsatzbereich	3
3.	Zulässige Lasten	4
3.1.	Lastgrenzraster	4
3.2.	Ladelänge für Mittellasten	4
4.	Beladung und Entladung	5
4.1.	Entladung	5
4.2.	Beladung	5
4.3.	Ladegutsicherung	5
5.	Inspektion	5
5.1.	Technische Kontrolle	5
5.2.	Fahrbereitschaft	5
6.	Heben des Wagens	6
7.	Typenskizze	7
8.	Datenblatt	8

Änderungsnachweis

Datum	Ersteller	Art der Änderung	Seite
01.06.2018	G-AM-FT-GW	Bedienerhandbuch auf neue Vorgaben angepasst.	n/a

1. Geltungsbereich, Sicherheit, Umwelt

Die vorliegende Bedienungsanweisung enthält wichtige Hinweise und Massnahmen, die für den Betrieb und die Bedienung des Wagens zu beachten sind. Diese Bedienungsanweisung befasst sich nicht mit den allgemeinen oder spezifischen Vorgaben der Instandhaltung. Es wird vorausgesetzt, dass die eisenbahnspezifischen Vorgaben wie im AVV vorgegeben dem betreibenden EVU ausreichend bekannt sind.

Für die Bedienung der Wagen muss das Bedienpersonal hinreichend qualifiziert sein und mit erforderlichen Arbeitsschuttmitteln ausgerüstet sein. Das Bedienpersonal muss mit dieser Bedienungsanweisung, allfälligen Sicherheitsvorschriften und internen Vorschriften des Betreibers vertraut sein. Es wird ebenfalls vorausgesetzt, dass die mit der Beladung betrauten Personen mit den Grundsätzen der Verladung und Ladesicherung wie im Dokument R G35211-13 beschrieben, vertraut sind.

2. Einsatzbereich

Die Baureihe Eanos ist ein Hochbordwagen mit 4 Ladetoren. Der Wagen ist den Transport von Stahlschrott, Holzhackschnitzel, Holzstämmen, etc. konzipiert.

Die Be-, und Entladung vom Ladegut kann auf üblicher Art und Weise (Elektromagnet, Greifer, ...) durchgeführt werden.

- E** Offener Wagen in Sonderbauart
- a** Mit 4 Radsätzen
- n** Lastgrenze > 60 t
- o** Nicht stirnkipperbar
- s** Höchstgeschwindigkeit 100 km/h

3. Zulässige Lasten

3.1. Lastgrenzraster

	A	B	C	D	
S	39.5t	47.5t	57.5t	65.5t	☆☆
120	00.0t				

** Höchstgeschwindigkeit 120 km/h, jedoch Bremsleistung für ss-Verkehr nicht ausreichend

3.2. Ladelänge für Mittellasten

	m	t	
a-a	3	23	26
b-b	5	27	30
c-c	10,7	39	65,5
d-d	14,4	65,5	-

4. Beladung und Entladung

4.1. Entladung

Die Entleerung erfolgt über die obere Kastenöffnung oder die Seitentüren. Es ist erlaubt die Wagen mit offenen Türen zu verschieben. Dabei muss sichergestellt sein, dass die Türe sicher an der Klinke eingehängt ist.

4.2. Beladung

Vor der Beladung ist der Wagen visuell zu prüfen. Die Türen dürfen nicht derart verformt sein, dass diese nicht geschlossen werden können.

4.3. Ladegutsicherung

Am Wagenkasten befinden sich aussen an jeder Seitenwand 14 Ösen und 3 Ösen an jeder Stirnwand zum Anbinden von Planen.

5. Inspektion

5.1. Technische Kontrolle

Anlässlich der technischen Kontrolle nach G- 32550 ist folgenden Einrichtungen besondere Aufmerksamkeit zu schenken:

- Zustand der Türen
- Zustand des Wagenbodens

5.2. Fahrbereitschaft

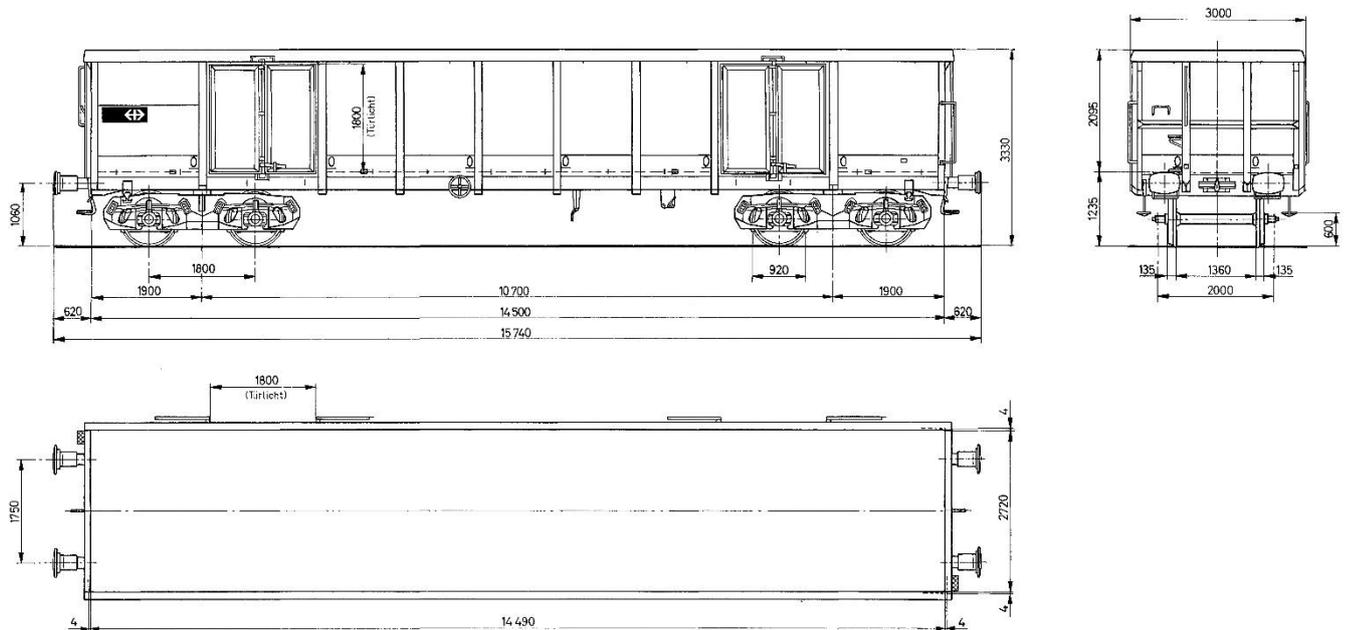
Türen geschlossen und verriegelt.

6. Heben des Wagens

Der Wagen hat an den Wagenseiten Anhebepunkte, die nach EN 15877-1 gekennzeichnet sind. Diese befinden sich an den Wagenlängsseiten bei der Drehgestellachse unterhalb der Seitenwand. Der Wagen kann mitsamt oder ohne Drehgestelle, leer oder auch voll beladen gehoben werden. Diese Tätigkeit darf nur von speziell geschultem Personal durchgeführt werden.

4-Achser	Kennzeichnung vorhanden	Offizieller Anhebepunkt Anheben mit Hebebock (LEER und BELADEN)	Alternativer Anhebepunkt Mit Kran und Gurt Nur LEERE Wagen
Eanos 5376	ja	Anhebestelle am LT im Bereich des DG-Querträger 	am Seilhakenbock möglich

7. Typenskizze



8. Datenblatt

Baugruppe	Bezeichnung	Wert
Allgemein	Vmax. betrieblich zugelassen	120 km/h
	Ablaufberg-Verbot	Nein
	Ablaufberg-Radius	250 m
	Gleisbogen min befahrbar	35 m
	Knickwinkel	3.50°
	Eigengewicht	24.5 t
	Lastgrenze	65.5 t
	Lärmarm	Ja
	Heizleitung	Nein
	Drehgestell Anzahl	2
	Radsatzabstand äusserer	12500 mm
	Radsatzabstand innerer	8900 mm
	Drehgestell-Bezeichnung	WU83.7
	Radsatzabstand Drehgestell	1800 mm
	Drehzapfenabstand	10700 mm
	Laufrad Durchmesser	920 mm
	Radsatz-Typ	Gemäss TSP004
	Tragfeder-Typ	Gemäss TSP005
	Achsgewichte beladen	22500 kg
	Achsgewichte leer	6125 kg
Länge über Puffer (LüP)	15740 mm	
Fahrzeughöhe max. ab SOK	3300 mm	
Verzeichnisse	Bremsberechnung	RM 916.05.337.3
	Luftleitungsschema	RM 915.06.088.4
	Äussere Anschriften	ZfW 410.80.951.2

Baugruppe	Bezeichnung	Wert
Wagenkasten	Lade-Ebene: Höhe ab SOK	1235 mm
	Lade-Ebene: Ladelänge	14490 mm
	Lade-Ebene: Ladebreite	2720 mm
	Lade-Ebene: Bodenfläche	39.4 m ²
	Ladevolumen	82.5 m ³
	Lade-Ebene: Ladehöhe/Wandhöhe	2095 mm
	Lade-Ebene: Höchstbelastung	10 kg/ cm ²
	Ladeöffnung	1800 x 1800 mm
Bremsen	Bremsbauart	O- GP- A (K)
	Lastwechsel Bedienungsart	Pneumatisch
	Getrennte Bremsgestänge	Nein
	Bremsgewicht max.	58 t
	Umstellhebel	Automatische Lastbremsung
	Feststellbremsen Anzahl	1
	Feststellbremsen Art	Handbremse bodenbedienbar
	Feststellbremsgewicht	20 t
	Festhaltekraft	-
	Bremswirkung auf .. Achsen Hand	4
	Bremswirkung auf .. Achsen Luft	4
	Bremszylinder Anzahl	1
Ladegutsicherung	Ösen längsseitig	2 x 14
	Ösen stirnseitig	2 x 2